



Aus Probiodrug AG wird Vivoryon Therapeutics AG *Healthy Aging – Pioneering Innovation*

HALLE (SAALE), Deutschland, 12. Juni 2019 – Die Probiodrug AG (Euronext Amsterdam: Derzeit noch unter dem Ticker-Symbol PBD, bald VVY, ISIN: DE0007921835), die Arzneimittel erforscht und entwickelt, welche auf krankheitsrelevante Enzyme einwirken, die zelluläre Signalübertragungswege im menschlichen Körper modulieren, gab heute bekannt, dass die Gesellschaft sich mit der Eintragung in das Handelsregister Stendal mit Wirkung zum 11. Juni 2019 offiziell in Vivoryon Therapeutics AG umbenannt hat.

Wie **Dr. Ulrich Dauer, CEO der Vivoryon Therapeutics AG**, erklärte, steht der neue Name für die weiterentwickelte Unternehmensstrategie unter dem Claim „Healthy Aging – Pioneering Innovation“ (Gesund altern – Innovationen voranbringen). Der Vorstandsvorsitzende fügte hinzu: „Vivoryon ist eine Komposition aus „Vivid Memory On“. Der Name unterstreicht unser ungebrochen starkes Engagement für die Entwicklung einer transformativen Therapie-Option für Patienten mit Alzheimer – entgegen des angesichts zahlreicher Enttäuschungen bei Spätphasenentwicklungen negativen Branchentrends. Mit unserer firmeneigenen Plattform zur Hemmung der Glutaminylzyklase (QC) sind wir Technologieführer auf diesem Gebiet. Und wir gehen neue Wege, diese wissenschaftliche Expertise zum Wohle der Patienten auch auf andere Indikationen zu übertragen, wie wir es derzeit in der Immun-Onkologie erleben.“

Die Namensänderung ist das Ergebnis eines Aktionärsbeschlusses der Hauptversammlung der Gesellschaft vom 29. Mai 2019. Vivoryon Therapeutics hat im vergangenen Jahr wichtige Fortschritte für eine erfolgreiche Zukunft gemacht. Mit dem neuen Management ist das Unternehmen gut positioniert, um die nächsten Entwicklungsstadien seines am weitesten fortgeschrittenen Entwicklungskandidaten PQ912 voran zu bringen. PQ912 ist der erste hochspezifische und wirksame Hemmstoff sowohl des Glutaminyl-Peptide-Cyclotransferase-Proteins (QPCT), das für das Gehirn und den Alzheimer-Krankheitsverlauf von großer Bedeutung ist, als auch seines Isoenzym, dem Glutaminyl-Peptide-Cyclotransferase-ähnlichen Protein (QPCTL). QPCTL wiederum ist für immun-onkologische Signal-Prozesse relevant.

Vivoryon Therapeutics wird sich weiterhin auf therapeutische Lösungen für die Alzheimer-Erkrankung konzentrieren, einer komplexen neurologischen Störung, die die häufigste Form von Demenz darstellt. Es gibt derzeit keine Heilung von Alzheimer und die zugelassenen Medikamente behandeln nur einige Symptome der Krankheit¹. Vivoryons Leitmolekül PQ912, welches das QPCT als das entscheidende Enzym für die Bildung des hoch neurotoxischen Pyroglutamat-Subtyps von Abeta im Gehirn hemmt, wird in zwei klinischen Phase-2b-Studien in Europa und den USA zur Behandlung von Alzheimer untersucht werden.

Das Unternehmen prüft auch Möglichkeiten, seine Forschung auf das Gebiet der Immun-Onkologie auszudehnen und Therapien zu entwickeln, bei denen das körpereigene Abwehrsystem zur Krebsbekämpfung genutzt wird. Dabei wurde das Glutaminyl-Peptide-Cyclotransferase-ähnliche Protein (QPCTL) jüngst als potenzielles onkologisches Ziel identifiziert. Es handelt sich um ein post-translational modifizierendes Enzym, das für die Pyroglutamatbildung bei Signal-Proteinen verantwortlich ist, die bei onkologischen Immunantworten eine entscheidende Rolle spielen. Inhibitoren von QPCTL, wie PQ912 und andere niedermolekulare Verbindungen, die unter den Patenten von Vivoryon geschützt sind, haben

¹ U.S. Department of Health & Human Services, National Institute of aging, <https://www.nia.nih.gov/health/how-alzheimers-disease-treated>

gezeigt, dass sie das Checkpoint-Signal zwischen Krebszellen und Zellen des angeborenen Immunsystems – die CD47-SIRP α -Kommunikationsachse – stumm schalten („silencen“) können und somit eine neuartige Strategie zur Steigerung der Wirksamkeit von verschiedenen Antikörpertherapien bei Krebs bieten könnten.

Der Name Vivoryon Therapeutics unterstreicht damit die neue Positionierung der größten Stärken der Gesellschaft als Technologieführer bei der Entwicklung von post-translational modifizierenden Enzymen.

###

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Vivoryon Therapeutics AG

Dr. Ulrich Dauer, CEO

Email: contact@vivoryon.com

MC Services AG

Anne Hennecke, Susanne Kutter

Tel: +49 (0) 211 529 252 27

Email: vivoryon@mc-services.eu

Anmerkungen für Redakteure:

Über Vivoryon Therapeutics AG

Die Vivoryon Therapeutics AG (Euronext Amsterdam: Derzeit noch unter dem Ticker-Symbol PBD, bald VVY, ISIN: DE0007921835) mit Hauptsitz in Halle (Saale) ist ein Unternehmen der Präzisionsmedizin mit einem fortgeschrittenen Kandidaten in der klinischen Entwicklung, das sich darauf konzentriert, Patienten Zugang zu „First-in-Class“-Therapien für altersbedingte Krankheiten zu ermöglichen. Das Unternehmen verfügt über eine erfolgreiche Historie bei der Entwicklung marktreifer Medikamente, die auf post-translational modifizierende Enzyme gerichtet sind. Aktuelle Projekte konzentrieren sich auf die beiden Isoenzyme der Glutaminylzyklase, QPCT und QPCTL. QPCT ist das entscheidende Enzym für die Erzeugung stark neurotoxischer Pyroglutamat-Subtypen von Abeta. Seine Hemmung durch Vivoryons Leitmolekül PQ912 hat eine Phase-2a-Studie (SAPHIR) erfolgreich abgeschlossen und das Unternehmen hat ein Phase-2b-Kernprogramm initiiert. QPCTL hingegen wurde als potenzielles Ziel in der Krebstherapie identifiziert. Die Blockierung der enzymatischen Funktion von QPCTL durch niedermolekulare Inhibitoren ist ein neuartiger therapeutischer Ansatz in der Krebsimmuntherapie, der auf dem Stummschalten des CD47/SIRP α -Signals beruht. Vivoryon hat eine einzigartige und außergewöhnlich starke Patentposition in Bezug auf QPCT- und QPCTL-Inhibitoren.

www.vivoryon.com

Über PQ912

PQ912 ist ein hochspezifischer und potenter „First-in-Class“-Inhibitor des Glutaminyl-Peptide-Cyclotransferase-Proteins (QPCT), des Enzyms, das die Bildung von neurotoxischem pGlu-Abeta katalysiert. PQ912 zeigte bereits therapeutische Effekte in Alzheimer-Tiermodellen. Eine Phase-1-Studie an gesunden jungen und älteren Probanden zeigte eine gute Verträglichkeit bis zur höchsten Dosis, zudem

2

eine dosisabhängige Exposition, die in der höchsten Dosis eine Enzymhemmung von über 90 Prozent in der Spinalflüssigkeit aufwies. Im Juni 2017 gab Vivoryon vielversprechende Topline-Daten der Phase-2a-SAPHIR-Studie mit PQ912 in frühen Alzheimer Patienten bekannt und präsentierte die Ergebnisse auf dem CTAD Kongress 2017. Die erhaltenen Daten unterstützen ganz klar die Hypothese, dass pGlu-Abeta neurotoxisch ist sowie das therapeutische Konzept, das von Vivoryon verfolgt wird. Die Studie erbrachte wertvolle Hinweise, wie die Entwicklung von PQ912 als krankheitsmodifizierendes Medikament für Alzheimer weiter vorangebracht werden kann. Insgesamt machen die Ergebnisse das Programm für die Weiterentwicklung sehr attraktiv; Vivoryon hat die Vorbereitung eines Phase-2b-Programmes initiiert.

Über die Alzheimer-Erkrankung

Die Alzheimer-Erkrankung ist eine neurologisch-degenerative Erkrankung und die häufigste Form von Demenz (auch Alzheimer-Demenz). Heute leben über 50 Millionen Menschen weltweit mit dieser Erkrankung und es wird davon ausgegangen, dass diese Zahl bis 2050 auf 152 Millionen ansteigen wird. Die globalen Kosten von Alzheimer für die Gesellschaft werden auf über 1 Billion USD geschätzt und im Jahr 2030 voraussichtlich zwei Billionen Dollar erreichen (World Alzheimer Report 2018).

Glutaminyl-Peptide-Cyclotransferase-ähnliches Protein (QPCTL)

Beim Glutaminyl-Peptide-Cyclotransferase-ähnlichen Protein (QPCTL) handelt es sich um ein post-translational modifizierendes Enzym, das für die Pyroglutamatbildung bei CD74, verantwortlich ist, einem Rezeptor-Protein, das bei onkologischen Immunantworten eine entscheidende Rolle spielen. Es ist ein Isoenzym von QPCT und wird von Vivoryons führendem Wirkstoffkandidaten PQ912 und anderen Verbindungen, die unter den Patenten von Vivoryon geschützt sind, inhibiert.

Krebsimmun-Checkpoint-Inhibitoren

Die Checkpoint-Inhibitor-Therapie ist eine neue Art der Krebsimmuntherapie. Diese Therapie zielt auf Immun-Checkpoints, wichtige Regulatoren des Immunsystems, die dessen Aktionen stimulieren oder hemmen. Immun-Checkpoints können Tumoren helfen, sich vor Angriffen des Immunsystems zu schützen. Die QPCTL-Inhibitor-Therapie kann hemmende Immun-Checkpoints stumm schalten und dadurch schützende Funktionen des Immunsystems wiederherstellen.

In die Zukunft gerichtete Aussagen

Die in dieser Pressemitteilung vorgestellten Informationen enthalten in die Zukunft gerichtete Aussagen, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Die hierin enthaltenen in die Zukunft gerichteten Aussagen beruhen auf den Einschätzungen der Vivoryon Therapeutics AG zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung. Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen stellen keine Versprechen oder Garantien dar, sondern unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Unsicherheiten, von denen etliche außerhalb unseres Einflusses liegen und die zu Ergebnissen führen könnten, die erheblich von denen abweichen, die in den in die Zukunft gerichteten Aussagen bedacht wurden. Wir lehnen ausdrücklich jede Verpflichtung oder Zusage ab, Aktualisierungen oder Überarbeitungen dieser Aussagen zu veröffentlichen, um die Veränderungen unserer Erwartungen oder der Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen eine solche Aussage beruht, widerzuspiegeln.